

## **Antwort**

### **der Bundesregierung**

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Christian Görke, Dr. Gesine Löttsch, Susanne Hennig-Wellsow, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.  
– Drucksache 20/9114 –**

### **Anzahl und Volumen von Erbschaften und Schenkungen**

1. Wie viele Erbschaften und Schenkungen gab es nach Kenntnis der Bundesregierung jeweils in den Jahren 2022, 2021 und 2020, und auf welchen Vermögenswert beliefen sich die Schenkungen und Erbschaften (bitte aufschlüsseln)?
2. Auf welche Vermögenswerte beliefen sich die steuerpflichtigen Schenkungen und Erbschaften in den Jahren 2022, 2021 und 2020 nach Abzug von Freibeträgen und Begünstigungen (bitte aufschlüsseln)?
3. Wie verteilten sich die Anzahl und das Vermögensvolumen der Erbschaften und Schenkungen in den Jahren 2022, 2021 und 2020 auf die Bundesländer (bitte tabellarisch aufschlüsseln), wie viele Erbschaften und Schenkungen waren steuerpflichtig, und wie hoch sind die darauf festgesetzten Erbschaft- bzw. Schenkungsteuern in den Jahren 2022, 2021 und 2020 (bitte nach Bundesländern aufschlüsseln und tabellarisch angeben)?

Die Fragen 1 bis 3 werden zusammen beantwortet.

Die Anzahl und die Werte der von der Erbschaft- und Schenkungsteuer erfassten Vermögensübertragung in den Jahren 2020, 2021 und 2022 können der beigefügten Anlage\* entnommen werden. Aufgrund der teilweise mehrjährigen Bearbeitungszeit der Steuerveranlagungen kann für Jahre am aktuellen Rand noch keine Aussage über die endgültige Zahl der Veranlagungen getroffen werden.

Grundsätzlich kann die Statistik keine Informationen über alle Vermögensübergänge des Berichtsjahres liefern, da Erwerbe von Todes wegen und Schenkungen innerhalb der Freibeträge nicht immer veranlagt werden.

Ergebnisse nach Bundesländern kann das Statistische Bundesamt innerhalb der Beantwortungsfrist nicht bereitstellen, lediglich eine Auswertung nach „früheres Bundesgebiet“ und „neue Länder und Berlin“.

---

\* Von einer Drucklegung der Anlage wird abgesehen. Diese ist auf Bundestagsdrucksache 20/9508 auf der Internetseite des Deutschen Bundestages abrufbar.

**Auswertung der Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik**

**Festgesetztes geerbtes/geschenktes Vermögen und festgesetzte Steuer von unbeschränkt steuerpflichtigen Erwerben<sup>1</sup> nach Steuerentstehungsjahren**

Steuerentstehungsjahr	Ererbe insgesamt						Ererbe von Todes wegen						Schenkungen							
	Wert der Ererbe vor Abzug <sup>2,3</sup>		Wert der Ererbe nach Abzug <sup>2,3</sup>		Tatsächlich festgesetzte Steuer		Wert der Ererbe vor Abzug <sup>2,3</sup>		Wert der Ererbe nach Abzug <sup>2,3</sup>		Tatsächlich festgesetzte Steuer		Wert der Ererbe vor Abzug <sup>3</sup>		Wert der Ererbe nach Abzug <sup>3</sup>		Tatsächlich festgesetzte Steuer			
	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR	Anzahl	1 000 EUR
	<b>Deutschland</b>																			
2020	192 861	72 648 177	187 702	52 054 765	143 219	7 795 333	137 165	46 884 743	135 378	38 269 087	115 216	6 047 684	55 696	25 763 433	52 324	13 785 678	28 003	1 747 649		
2021	133 653	51 997 376	130 493	38 701 399	101 655	6 314 151	88 816	30 370 899	87 927	26 602 731	76 841	4 558 631	44 837	21 626 477	42 566	12 098 669	24 814	1 755 520		
2022	24 058	8 418 586	23 545	6 357 161	18 413	1 028 384	11 212	3 376 765	11 146	3 079 505	10 104	560 584	12 846	5 041 820	12 399	3 277 657	8 309	467 800		
	<b>Früheres Bundesgebiet</b>																			
2020	173 996	66 580 455	169 417	48 002 360	128 556	7 116 561	123 231	42 703 847	121 687	35 240 833	103 039	5 538 266	50 765	23 876 608	47 730	12 761 527	25 517	1 578 294		
2021	119 188	46 922 542	116 414	35 122 038	90 423	5 721 407	78 915	27 379 103	78 184	24 068 615	68 091	4 095 755	40 273	19 543 438	38 230	11 053 424	22 332	1 625 652		
2022	21 175	7 306 197	20 719	5 480 926	16 261	846 727	9913	2 842 203	9 864	2 584 137	8934	429 638	11 262	4 463 994	10 855	2 896 789	7327	417 090		
	<b>Neue Länder und Berlin</b>																			
2020	18 865	6 067 721	18 285	4 052 406	14 663	678 773	13 934	4 180 897	13 691	3 028 254	12 177	509 418	4 931	1 886 825	4 594	1 024 151	2 486	169 355		
2021	14 465	5 074 834	14 079	3 579 361	11 232	592 744	9 901	2 991 796	9 743	2 534 116	8 750	462 876	4 564	2 083 038	4 336	1 045 245	2 482	129 869		
2022	2 883	1 112 389	2 826	876 236	2 152	181 657	1299	534 563	1 282	495 368	1170	130 946	1 584	577 826	1 544	380 868	982	50 710		

1 Erstfestsetzungen mit steuerpflichtigem Erwerb >= 0 Euro (ohne Stiftungen).

2 Ererbe von Todes wegen: Nachweis nur für maschinell gelieferte Fälle.

3 Vor bzw. nach Abzug von Steuerbefreiungen nach § 13 ErbStG, Steuerbegünstigungen nach § 13a ErbStG, Steuerbefreiung nach § 13d ErbStG, Zugewinnausgleichsforderungen nach § 5 ErbStG sowie Freibetrag nach § 17 ErbStG (bei Ererbe von Todes wegen), Summe der abzugsfähigen Nutzungs- und Duldungsaufgaben sowie abzugsfähigen Erberbsnebenkosten (bei Schenkungen) und DBA-Vermögen (Doppelbesteuerungsabkommen).

Quelle: Statistisches Bundesamt (Destatis) 2023, Auswertung zur Erbschaft- und Schenkungsteuerstatistik 2020 - 2022.

